

Seit elf Jahren bietet praxisDienste die Aufstiegslehrgänge zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin (ZMP) für Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) an. Inzwischen umfasst das Angebot nicht nur die Aufstiegsfortbildungen als reinen Präsenzkurs bzw. Präsenzkurs mit Fernlernanteil, sondern seit neun Jahren auch die Aufstiegsfortbildung zur Dentalhygieniker/-in (DH). Der PAss-Basiskurs zur Prophylaxeassistentin komplettiert das Programm des praxisDienste Instituts für Fortbildung seit einigen Jahren. Dieser Kurs ist der ideale Einstieg für ZFAs in die Welt der Prophylaxe.



Aufstiegchancen für ZFAs durch kompakte Lernkurse

praxisDienste baut seine Position bei Fortbildungen aus

Mit mehr als 15 bundesweit durchgeführten Kursen zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin (ZMP) hat praxisDienste auch 2018 seine starke Position in Deutschland behauptet und die Teilnehmerzahlen im Vergleich zu 2017 deutlich gesteigert. „Wir nähern uns mit großen Schritten der Marke von 2.000 Absolventinnen bei unseren Aufstiegsfortbildungen“, so Prof. Dr. Werner Birgler, Gründer und Leiter des Instituts. „Verantwortlich für den Erfolg ist u. a. der hohe Praxisbezug, weil wir samstags an Patienten unter Anleitung von erfahrenen Dentalhygie-

nikerinnen üben. Wir betreuen die Teilnehmerinnen sehr kollegial und intensiv. Es macht einfach Spaß, als Referentin das Know-how an junge Kolleginnen und Kollegen weitergeben zu können“, berichtet DH Sabine Hillebrand, B.Sc. Dieser Spirit wird vom gesamten praxisDienste-Team aus über 25 Dentalhygieniker/-innen getragen und sorgt für eine hohe Motivation der Teilnehmer/-innen, das Gelernte auch in der Praxis aktiv umzusetzen. Ein weiterer Vorteil ist die kompakte Fortbildungsdauer von nur vier bis sechs Monaten beim Präsenzkurs so-

wie zehn Monaten beim Präsenzkurs mit Fernlernanteil und Startmöglichkeiten ganz ohne Wartezeit direkt im Anschluss an die ZFA-Ausbildung. Beim ZMP-Präsenzkurs mit Fernlernanteil ist die Qualifizierung in insgesamt acht bis zehn Monaten möglich. „Die theoretischen Inhalte der Weiterbildung werden durch moderne Skripte auf höchstem Niveau vermittelt“, so Prof. Dr. Birgler, „in unserem Online-Campus stehen sämtliche Unterlagen zusätzlich auf einer E-Learning-Plattform zur Verfügung. Des Weiteren ist online ein Austausch mit Dozenten und Kurs-

Abb. 1 und 2: Bei den Fortbildungen der praxisDienste werden alle Grundlagen der Prophylaxe anschaulich vermittelt und in der Praxis erprobt.



Abb. 1

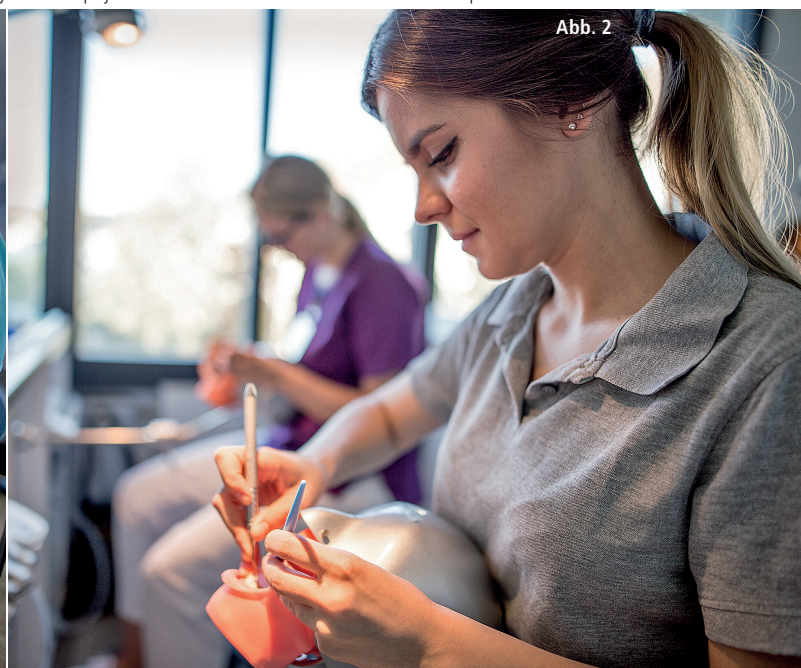


Abb. 2

Cervitec® F

Der Schutzlack mit Kombinationswirkung

Mehrfach-Schutz in einem Arbeitsschritt



Fluoridierung und Keimkontrolle
durch Fluorid plus Chlorhexidin
plus CPC

www.ivoclarvivadent.de/cervitec-f

ivoclar
vivadent[®]
passion vision innovation

teilnehmern möglich. Begleitend zum Erlernen der Theorie finden samstags zehn klinische Behandlungstage statt, an denen das Wissen direkt am Patienten und Phantomkopf in die Praxis umgesetzt wird.“ Bei dieser Variante fallen lediglich vier Tage Praxisausfall (inkl. Prüfung) an.

DH-Kurs erneut ausgebucht

Bereits zum vierten Mal in Folge ist die Aufstiegsfortbildung zur DH ausgebucht. Dieses Jahr startet sie im November in Leipzig. Schon im Frühjahr waren alle Plätze für den Kurs vergeben. Die nächsten freien Plätze für die Aufstiegsfortbildung sind erst wieder ab Oktober 2019, diesmal mit einem Kurs an der Haranni Academie in Herne, zu ergattern.

PAss-Kurs: Der ideale Einstieg

Der Basiskurs PAss ist ein sehr guter Start in die Welt der Prophylaxe. Die Teilnehmer erlernen in nur sechs Tagen von Montag bis Samstag alle Basics der Individual- und Gruppenprophylaxe in Theorie und Praxis, maßgeschneidert auf die Bedürfnisse der modernen Zahnarztpraxis. Alle Grundlagen werden praxisnah und anschaulich präsentiert sowie praktisch erprobt.

Begleitend zum Kurs erhalten die Teilnehmer neben dem Zugang zu einer Online-Lernplattform – und damit zu zahlreichen weiteren aktuellen Inhalten – auch ein hochwertiges Lernskript, das von Prophylaxeprofis der Universität München erstellt wurde.

Der Kurs wird von erfahrenen Dentalhygieneprofis betreut, die mit beiden Beinen in der beruflichen Praxis stehen. So erwerben die Teilnehmer kompakt und fokussiert die notwendige Sicherheit im Umgang mit Patienten entsprechend dem Zahnheilkundengesetz § 1, Abs. 5. Mit erfolgreichem Bestehen erhält man das Zertifikat zur „PAss – Prophylaxeassistent/-in“ und damit nicht nur einen hochwertigen Abschluss, sondern gleichzeitig den Start in den weiteren persönlichen Aufstieg.

Programm 2019 bereits online

Beginnen Sie jetzt Ihren beruflichen Aufstieg und melden Sie sich an. Alle Termine für 2019 sind seit Oktober 2018 online. Weitere Informationen zu den Angeboten PAss, ZMP-Präsenzkurs und Präsenzkurs mit Fernlernanteil sowie DH erhalten Sie auf der praxisDienste-Website sowie per E-Mail und Telefon.

Kontakt | **praxisDienste – Institut für Weiterbildung**
Brückenstraße 28, 69120 Heidelberg
Tel.: 0800 7238781 (kostenlose Hotline)
aufstieg@praxisdienste.de
www.praxisdienste.de